

Maurmer Post



Binz Ebmatingen Maur Uessikon Aesch

Maurmer Sporttage auf der Looren

Sportlicher Wettkampf im Regen



Die Kinder gaben ihr Bestes an den Maurmer Sporttagen.

Bilder: Stephanie Kamm

An den Maurmer Sporttagen traten am vergangenen Wochenende 278 Kinder im Leichtathletik-Dreikampf, in den Disziplinen Sprint 60 Meter / Ballwurf und Weitsprung gegeneinander an.

Die Maurmer Sporttage hatten schon am Freitagabend begonnen mit dem Sprint-Wettkampf «Di Schnällschie vo Muur». 134 Kinder hatten teilgenommen; den begehrten

Schulklassenpreis (für die meisten Teilnehmer pro Klasse), von 26 Einzelnritten in den Zoo Zürich, gewann die Klasse 4b vom Schulhaus Leeacher.

Am Samstag wurden dann der UBS Kids Cup / Fildpartner Cup bei strömendem Regen und wolkenverhangenem Himmel durchgeführt. Den Kindern machte dies aber an-

Editorial



Liebe Leserin,
lieber Leser
Als berichter-
stattende Wochen-
zeitung hinken
wir den Ereignis-

sen ja immer ein wenig hinterher. Das zeigt sich ganz exemplarisch an dieser Ausgabe: Die zahlreichen Artikel vom vergangenen Wochenende erzählen von den verregneten Maurmer Sporttagen (Artikel links), der grau verhangenen Ruderregatta auf dem Greifensee (S.5) oder auch vom Wolkenbruch beim Besuch der Franzosenhöhle (auch S.5). Während Sie sich nun der Lektüre der MP hingeben, werden Sie sich vermutlich mehrfach den Schweiß von der Stirn wischen, den Ventilator noch etwas aufdrehen und sich einen Schluck eiskalten Eistee gönnen. Dass das Wetter gerade erst noch so nasskalt war, kann man sich wohl kaum mehr vorstellen nach dieser seltsamen Woche mit Rekordtemperaturen. Ja, der Sommer zeigt sich bislang von seiner recht unberechenbaren Seite. Wir geben ihm noch genau zwei Wochen Bewährungsfrist! Bis zum lang ersehnten Beginn der Sommerferien. Dann soll gefälligst kein einziges Wölklein mehr den Himmel trüben – im eigentlichen, wie im übertragenen Sinne.

Herzlich, Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5100 Exemplare
Erscheint wöchentlich ausser 19.7., 26.7., 18.10., 27.12. (44 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:
Jeweils am Samstag 17.00 Uhr
Chefredaktion:
annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:
christoph.lehmann@maurmerpost.ch
doerte.welti@maurmerpost.ch
stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt
Redaktion «Maurmer Post»
Postfach
8123 Ebmatingen
redaktion@maurmerpost.ch
Telefon 044 548 27 11

Inserateannahme und -beratung:
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,
8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch
Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion: FO-Zürsee, Egg
Druck: FO-Fotorotar, Egg

Fortsetzung auf S. 3...

GARTENPFLEGE
GARTENBAU
GARTENGESTALTUNG

Seit 15 Jahren für Sie da
Zuverlässig, Kompetent
Wo immer möglich BIO



15
JAHRE

LUTZ
GÄRTNER

www.der-gaertner.ch
T. 044 380 00 09

Immobilienvermittlung
mit Herz und Verstand

Kompetente und engagierte Begleitung
beim Kauf & Verkauf Ihrer Immobilie



Marco Müller
RE/MAX Uster, Bahnhofstrasse 1
CH-8610 Uster, T 044 943 60 99

Meine Immobilie. Mein Zuhause.



Das Radio TV Fachgeschäft
in Ihrer Nähe!

Kompetente Beratung
und bester Service!



euronics **Bindschädler**

Bachtobelstrasse 14
8123 Ebmatingen

Tel.: 044 980 30 40
www.bindschaedler.ch

FEGMaur
Freie Evangelische Gemeinde Maur

7. Juli:
Gottesdienst
Mühle Maur

14. Juli:
Gottesdienst
Mühle Maur

21. Juli:
Gottesdienst
Mühle Maur

28. Juli:
kein Gottesdienst

Die Gottesdienste
finden um 10 Uhr
statt, ausser anders
vermerkt.

www.feg-maur.ch
David Bagdasarianz,
Telefon 044 401 11 29

FAHRSCHULE

**Auto-Fahrschule
jetzt mit Automat**

Verkehrskunde-Kurse

**Motorrad-Kurse
alle Kategorien**

MARTIN WUNDERLI
079/443 12 42
wuma.ch

Maur



ASM
**Andreas Schnetzer
Malergeschäft**

Malerarbeiten
Bodenbeläge

SEIT
30 JAHREN
QUALITÄT
AUS DER
GEMEINDE

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



« aus Maur »

Franz Maurer
MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



MEIN STYLING? NATÜRLICH!


Neu:
biozertifizierte
Haarpflege-
Produkte von
Culumnatura®



Pflegen und Färben mit natürlichen Produkten.
Für jeden Haartyp ganz individuell. Fragen Sie uns.

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehof.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOF
COIFFEUR



**BARBARA
CRITTIN
Therapeutin**

Komplementär Therapie eid. Diplom
Craniosacral Therapie
Yoga Therapie
Meditation

«Tief berührt nahm ich wahr, wie alte Wunden heilten, der Körper sich entspannte und neu ausrichtete.» Aus der Arbeit der Craniosacral Therapie. Krankenkassen anerkannt
Für Fragen oder einen Termin stehe ich gerne zur Verfügung: 079 504'93'59
barbaracrittin.ch

...Fortsetzung von S. 1

scheinend nichts aus – mehrere Jungs, die gerade auf ihren Start beim Sprint warteten, meinten strahlend: «Uns ist es egal, dass es regnet – wir tragen Nagelschuhe!», und zeigten stolz ihr tolles Schuhwerk. Auch beim Weitsprung, Ballwurf und beim Team-Cross gaben die Kinder ihr Bestes und waren mit grosser Konzentration und Anstrengung dabei.

Andrea Klein, Organisationskomitee-Präsidentin, sagte gegenüber der «Maurmer Post»: «Wir sind erfreut über die Rekord-Anmeldungen in diesem Jahr! Aber falls es nächstes Jahr 300 wären, würde dies für uns als OK eine rechte Herausforderung bedeuten.» Da heute einer der letzten Wettkampf-Tage stattfindet, um sich für das Kantonalfinal zu qualifizieren, könne dies einer der Gründe für die hohe Teilnehmerzahl sein, so Andrea Klein weiter. «Hier auf der Looren bieten wir stets gute Wettkampfbedingungen, vielleicht ist dies auch ein Mitgrund» ergänzte sie schmunzelnd.

An diesem traditionellen Wettkampf war ein riesiges Team von rund 70 Helfern im Einsatz. Auch die Besucher kamen nicht zu kurz, so konn-



ten sie sich im trockenen Zelt mit Würsten und Schnitzel vom Grill und einem Dessert-Buffer verwöhnen lassen. Der Anlass – zum Glück unfallfrei – fand auch einen guten Abschluss: Pünktlich nach der Rangverkündigung hörte es auf zu regnen.

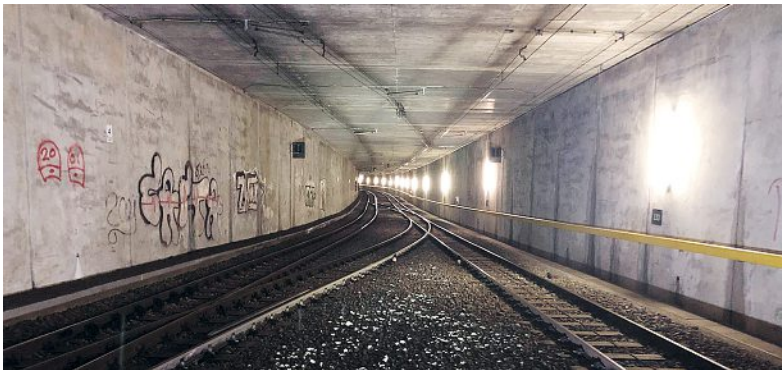
Die Ranglisten finden Sie unter: www.tvmaur.ch und www.ubs-kidscup.ch



Text: Stephanie Kamm

Forchbahn: Erneuerung des Tunnels in Zumikon

Regulärer Fahrbetrieb während der gesamten Bauphase



Es tropft unüberhörbar im bald 50-jährigen Forchbahntunnel. Bild: Christoph Lehmann

Von 2021 bis 2023 wird der 1,7 Kilometer lange Forchbahn-Tunnel in Zumikon für rund 25 Millionen Franken saniert. Laut Tobias Müller, Projektleiter «Fahrwege» bei der Forchbahn, gibt es derzeit Wassereintritte und Kalkablagerungen im Tunnel. Insbesondere die Wassereintritte, so Müller, würden dem Tunnel zu schaffen machen, Bewehrungen seien korrodiert. Der 1976 eingeweihte Tunnel muss nun umfassend saniert werden. Dazu stehen insgesamt 25 Mio. Franken aus dem Bahninfrastrukturfonds FABI bereit. Die Arbeiten sind zwischen 2021 und 2023 geplant und werden mit einer umfassenden Hochdruckwasser- und Sandstrahl-Reinigung eingeleitet: Müller: «Die Korrosionen werden so gereinigt und schadhafte Bewehrungen danach ersetzt. Mit Klebearmierungen werden anschliessend die Tunnelwände verstärkt.» Wie die Forchbahn weiter mitteilt, wird auch die gesamte Geleiseanlage im Tunnel ausgetauscht – dies auch im Hinblick auf deutlich weniger wahrnehmbare Erschütterungen bei den Anstössern. Die Forchbahn wird während der ganzen Bauphase den regulären Fahrplanbetrieb aufrechterhalten können. Für die nächsten 50 Jahre sollte danach der Tunnel unterhaltsfrei sein.

Text: Christoph Lehmann

Einbruch im Coop in Ebmatingen

Deliktgut erbeutet im Wert von 40 000 Franken



Tatort Ebmatingen: Geld wurde beim Einbruch keines entwendet. Bild: Dörte Welti

In der Nacht auf vergangenen Donnerstag wurde in der Coop-Filiale in Ebmatingen eingebrochen. Offensichtlich lösten der oder die Täter die Alarmanlage aus und der Sicherheitsdienst rückte an, auf Nachfrage bei der stellvertretenden Filialleitung gab es dazu jedoch keine offizielle Stellungnahme.

Auch die zuständige Kommunikationsabteilung von Coop gab keine offizielle Meldung heraus. Auf Nachfrage bestätigte lediglich der Mediendienst der Kantonspolizei, dass «eine unbekannte Täterschaft nachts gegen 2 Uhr mit einem unbekanntem Gegenstand die rechte Seite der Glastür am Haupteingang eingeschlagen hat und unter anderem Zigarettenstangen entwendet hat.»

Es handle sich um einen Einbruchsdiebstahl, es sei kein Geld entwendet, der Wert des Deliktguts wird auf 40 000 Franken beziffert. Alles Weitere sei Gegenstand von Ermittlungen.

Text: Dörte Welti

Vreni Rüst

Gymnastik + Bewegung

Kirchrain 10, Maur, 044 980 0308, www.vreni-ruest.ch

Pilates, Faszien und Mobility

Corinne Brunner 078 679 5241

Rückentraining und Franklin-Methode®

Doris Giezendanner 079 669 3878

Yoga, Nadine Michel 044 887 6758

Pilates, Fascien und Mobility

Corinne Brunner 078 679 5241

Fitness-Stretching, Prisca Groier 079 501 6544

Zumba, Fit mit Su.Zu.Mix.Max. auf Anfrage

Susanna Zachar 076 366 3331



Steuerberatung AG
Rellikonstrasse 11
8124 Maur
Telefon: 044 887 79 53
www.taxconcept.ch

Ihre persönliche Beratung für
Steuern und Treuhand in Maur

29. Juni 2019

Eintritt frei!



MUURROCKT

WEBER WOHLER BAND 21:30

BLOWN FUSE 19:40

WILD BUFFALOS 17:50

**SANDRA GEHRIG
& NICOLAS REINHARDT** 17:00

ab 15 Uhr

Bar & Food

beim Schiffsteg Maur

www.muurrockt.ch

therapiepraxis  muntinga
www.muntinga.ch

Sommer-Aktion

1. Juli - 31. August 2019

Aktionspreis für Neukunden/innen

95.-/Stunde (anstatt 135.-)

bis max. **3 Sitzungen**

inkl. Rückforderungsbeleg für Zusatzversicherung

Diese Aktion gilt bei folgenden Therapeuten/innen:

Tanja Flüeler, Dipl. FRZM NHP, viszerale und craniale Osteopathie

Timothy Grob, Dipl. Lymphtherapeut, Manualtherapeut

Nadine Gschwind, Dipl. Craniosacraltherapeutin, Manualtherapeutin

Flurina Kaiser, Dipl. Craniosacraltherapeutin, Manualtherapeutin, Pilates

Rufen Sie an: 043 810 81 80

Im Alter zuhause leben:
Alltagsbetreuung für Senioren



Ob Hilfe beim Einkauf und Kochen, die Begleitung zum Arzt und bei Spaziergängen, die Betreuung bei Demenz oder bei der Grundpflege: Wir entlasten Senioren und ihre Angehörigen individuell und flexibel von 2-24h.

Rufen Sie uns unverbindlich an: 044 952 16 40
Home Instead Zürcher Oberland
www.homeinstead.ch/zuerich-oberland

Home Instead
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Airport Shuttle Bahnhof

TAXI

In- und Ausland

8 Plätze | ☎ 0041 79 401 20 51 oder SMS
edichrobot@gmail.com

129. Zürcher Ruderregatta auf dem Greifensee – Nachgefragt bei Ruderer Jonas Frei aus Binz

«Gewinnen ist Kopfsache»

Letztes Wochenende fand die Zürcher Ruderregatta auf dem Greifensee statt. 696 Boote und Mannschaften aus der Schweiz, Deutschland, Österreich und sogar aus Australien waren mit dabei. Auch der Binzmer Jonas Frei (14) vom Seeclub Zürich startete am Rennen, im 4er- und 8er-Boot. Wir fragten nach, wie es ihm ergangen ist.

Heute Samstag hattest du ja zwei Rennen – wie muss man sich einen solchen Renntag vorstellen?

Vor einem Rennen sind wir immer eine halbe Stunde am Einrudern,



Jonas Frei.



Hundertstelsekunden entschieden über Sieg oder Niederlage. Bilder: Stephanie Kamm

das heisst, wir müssen sprintrudern, damit wir uns richtig einwärmen und schwitzen. Dann folgt das effektive Rennen über 1,5 km, wo jeder von uns einfach alles gibt. Nach dem Rennen folgt ein halbstündiges Ausrudern – das ist sehr wichtig, um den Körper wieder zu regenerieren, damit ich nochmals eine Leistung für das zweite Rennen erbringen kann. Heute hatte ich genau fünf Minuten Pause, um kurz etwas Kleines zu essen und trinken, das nasse Tenü

zu wechseln und dann ging es schon wieder los mit Einrudern für das zweite Rennen...

Heute regnete es ja in Strömen – war das ein Problem für dich?

Nein, gar nicht – tiefere Temperaturen und Nässe sind eher gut für mich und ich fand es mega schön, wie es geregnet hat, auf dem See war eine super Stimmung und das Gefühl dabei – das ist mein Ding – hier bin ich zu Hause.

Hast du normalerweise Angst vor einem Rennen?

Nicht direkt Angst, es ist eher ein bedrückendes Gefühl, denn ich gehe ja immer an meine körperliche Grenze und das Gewinnen ist für mich eine Kopfsache.

Im 4er-Boot habt ihr gewonnen, im 8er seid ihr gerade mal 57 Hundertstel langsamer gewesen als das erstplatzierte Boot – bist du enttäuscht, dass ihr so knapp Zweite geworden seid?

Nein, im Gegenteil! Für uns ist es ein riesiger Erfolg! Im 8er rudern die besten Leute aus unserem Verein. Wir fahren gegen die Favoriten und wissen, dass unser Gegner sehr stark ist; sie sind ein Team, bestehend aus den Besten der drei Clubs Solothurn/Basel/Aargau; wir hingegen sind alle aus dem Seeclub Zürich. Wir sind heute aber den Favoriten so richtig «an den Karren gefahren»! Wir haben ihnen gezeigt, dass wir eine ernsthafte Konkurrenz sind!

Text: Stephanie Kamm

Historischer Ausflug zur «Franzosenhöhle» beim Forchdenkmal

Hallo Höhle!

Am vergangenen Samstag lud Jürg Bruppacher, pensionierter IT-Fachmann und Hobby-Historiker von der Forch, zu einem gemeinsamen Besuch der Franzosenhöhle ein. 16 neugierige Erwachsene und Kinder, alle mit Taschenlampe ausgerüstet, folgten seinem Aufruf.

Am Treffpunkt am Brunnen vor der Krone in Forch fasste Jürg Bruppacher für die Anwesenden nochmals zusammen, was er bereits in einem Artikel der «Maurmer Post» (MP vom 7. Juni) berichtet hatte: wie die Russen im Jahr 1799 hastig über die Forch geflüchtet waren. Bruppacher holte ein wenig aus und erzählte allerlei Geschichtliches von der Forch. Dann gingen wir die paar Schritte rauf zum Hügel «Belvede-

re», unter dem die «Franzosenhöhle» liegt. Wer dachte, hier Schutz vor dem immer stärker werdenden Regen zu finden, hatte sich geirrt: Die Höhle ist so niedrig, das grad einmal der 8-jährige Niklas, der mitgekommen war, aufrecht drin stehen konnte. Die Höhle ist eigentlich ein 29 Meter langer Gang, im hinteren Teil entweder eingestürzt oder nie fertig gebaut, das weiss man nicht so genau. Hartnäckig hält sich die Mär, die Höhle hätte früher bis unter den Wassberg gereicht. Warum und wofür sie gebaut wurde, ist nie ganz geklärt worden.

In zwei Gruppen krabbelten die Besucher gebückt in die leicht abschüssig führende Höhle, angeführt von Jürg Bruppacher. Die mitgebrachten Taschenlampen kamen



Niklas, 8, mit Taschenlampe ausgerüstet vor dem Höhleneingang. Bild: Dörte Welti

zum Einsatz. Fledermäuse hat es derzeit keine in der Höhle, ein älteres Schild vor dem Höhleneingang bittet aber immer noch um Rücksicht wegen der Tiere. Die Höhle ist gesichert, trotzdem sollte sich niemand alleine dort herumtreiben – viel zu sehen gibt es eh nicht, nur Steine und leider auch Abfall.

Während wir da unten herumrutschten, fand oben drüber auf dem Hügel unter den mächtigen Bäumen ein christlicher Gottesdienst unter freiem Himmel statt. Mitbürger aus der Umgebung lasen gemeinsam in ihrer portugiesischen Muttersprache aus der Bibel und beteten. Mit viel Kraft und Power – ein eindrücklicher Moment.

Text: Dörte Welti

Einige Mieter einer neuen Siedlung im Ortsteil Maur liegen im Streit mit ihrer Immobilienfirma

Krach im Männliacher



Die Baumaschinen sind schon verstummt – die Mieter jedoch nachhaltig verstimmt.

Bild: Christoph Lehmann

Die Mieter waren 2017 gerade in die neuen Häuser am Männliacher eingezogen, da begann die Immobilienfirma Hesta auch das Nachbargrundstück zu bebauen. Eine Baustelle, die 19 Monate dauern und für Unfrieden sorgen sollte.

Das neue Wohnquartier in Maur gibt etwas her. Von aussen fügt sich die moderne Architektur mit der dunklen Farbgebung harmonisch in die Umgebung ein. Im Innern dieser Gebäude, bei den Mietern, ist aber die Stimmung alles andere als friedvoll, wie verschiedene Personen der «Maurmer Post» berichtet haben.

Im Herbst 2016 hat die Hesta Immobilien AG aus Uster die ersten Häuser am Männliacher fertiggestellt. Eine bun-

te Mieterschaft, darunter auch viele Expats mit verschiedenen Lebensentwürfen, zog bis zum Sommer 2017 begeistert ein. Die Stimmung war damals gut. Das Mietzinsniveau der neuen Wohnungen ist eher auf gehobenem Niveau – schliesslich wohnt man angrenzend an die Landwirtschaftszone und auf grosszügigen Grundrissen.

Im August 2017 erhielten die Mieter dann die Nachricht, dass auf dem Nachbargrundstück ein weiterer Bauaushub erfolgen werde.

Das betreffende Quartier ist heute bereits fertiggebaut. Bis es so weit war, erzählen einige Mieter des Quartiers, habe es aber qualvolle Tage und Abende mit Lärm-, Geruchs- und Staubim-

sionen gegeben. «Unsere Wohnung war nach kurzer Zeit fast schon wieder für einen Anstrich fällig», klagt etwa eine Bewohnerin. Sie und andere Mieter stören sich daran, dass viel intensiver gebaut worden sei als versprochen und dass an ein ruhiges Wohnen, wie es der Hesta-Prospekt versprochen habe («Wohnkomfort für Geniesser am Greifensee»), nicht im Geringsten zu denken gewesen sei. Dazu kam auch, wie eine weitere Person der MP berichtete, dass Subunternehmer und Handwerker aus- und eingegangen seien. Man habe dabei den Überblick über die Bautätigkeit und das überall herumstehende Material verloren. Zusätzlich sei auch die nicht abschliessbare Waschküche von Handwerkern zum Waschen benutzt worden.

Einklagen von Mietzinsreduktionen

Die Mieter sind danach offenbar einzeln und zum Teil gemeinsam an die Immobilienverwaltung gelangt. Dort seien sie, nach eigenen Aussagen, nur abgespiesen worden. «Alles im normalen Bereich», sei ihnen beschieden worden.

Inzwischen laufen vonseiten der Mieter diverse rechtliche Verfahren auf substanzielle Mietzinsreduktionen. Nach diversen Vorstössen zeigte sich die Besitzerin offenbar zu einer 5-Prozent-Reduktion für die Zeit der Bautätigkeit von insgesamt 19 Monaten bereit – mit dem Verweis, dass das Wohnen selber ja nicht eingeschränkt gewesen sei. Einzelne Mieter vermuten, dass andere dazu eingewilligt haben könnten. Gerichtsurteile sprechen jeweils – je nach Schwere der Beeinträchtigung – eine Reduktion bis gegen 60 Prozent aus.

Die Hesta AG wollte auf Anfrage der «Maurmer Post» wegen der laufenden Verfahren keine Stellungnahme abgeben. Ein Sprecher sagte jedoch, dass er den Verfahren «sehr entspannt» entgegentreffe.

Text: Christoph Lehmann



Der Männliacher – gehobene Wohnlage.

Piraten Musical an der Schule Gassacher Binz

«De Abschied fällt mer schwär,
du liebi Inslä ...»

Das Robinson Musical stand während Monaten in den beiden Klassen von Gabriela Bützer und Corinne Pierson im Mittelpunkt.

Gemeinsam haben die beiden super engagierten Lehrerinnen die 40 Kinder in einer altersgemischten Topformation zu Höchstleistungen animiert. Die Aufführungen haben Gross und Klein begeistert und waren ein riesen Erfolg zum Ende des Schuljahres.

Für die Schule Gassacher:
Anita Natascha Ruiz



Ein Piraten-Musical zum Ende des Schuljahres.

Bild: zVg

Neue Trainingssituation für den FC Maur

Sanierung des Looren-Fussballplatzes

In den vergangenen Tagen haben wir die letzten Spiele der Saison abgeschlossen. Wir vom Vorstand bedanken uns bei den Spielern der 13 Teams für die sportlichen Leistungen auf dem Platz und den vielen Helfern und Helferinnen für die Unterstützung neben dem Platz. Ohne die Hilfe am Kiosk oder beim Taxidienst wäre ein Spielbetrieb für die knapp 300 Mitglieder nicht möglich.

Ab sofort übergeben wir den Fussballplatz der Gemeinde, welche diesen maroden Platz sanieren wird. Wir hoffen, dass dieser Anblick (siehe Bild) der Vergangenheit angehört und der – notabene einzige – Fussballplatz künftig auch bei nassem Wetter bespielt werden kann.

Unsere Spielzeit dauert in der Regel 90 Minuten, jene für die Platzsanierung bis zum 1. Juni 2020, also fast ein Jahr. Wir hoffen ja nicht, dass die Gemeinde ein «Schneckenteam» mit der Sanierung beauftragt hat (oder braucht etwa der Kunstrasen so lange, bis er angewachsen ist?). Wie auch immer, die Entwicklung der Arbeiten sind öffentlich und ich bin da sehr gespannt über deren Verlauf.

Bis zum Juni 2020 ist der FC Maur gezwungen, sich neu zu organisieren. Trainiert wird nun in



Der Platz bei der Looren soll künftig auch bei nassem Wetter bespielt werden können.

Bild: zVg

den Aussenplätzen der einzelnen Schulhäuser und auf der Spielwiese in der Looren. Heimspiele können aufgrund der Platzgrösse der Spielwiese aber keine ausgetragen werden. Wir freuen uns jetzt schon sehr auf das Comeback auf dem neuen Platz, wo wir mit einer neuen Wahrnehmung und

viel Power in der Looren auftreten werden. Mit Partnern aus dem lokalen Gewerbe und engagierten Fussballern wollen wir dann die Looren zum «Touchpoint» für Jung und Alt lancieren. Wir bleiben am Ball! Hopp FC Muur

Für den FC Maur: Kurt Plattner

SVP Maur: Bericht der Generalversammlung vom 4. Juni

Vorstand neu mit sieben Personen

Am Dienstag, 4. Juni 2019, fanden rund 40 Mitglieder den Weg ins Restaurant Dörfli in Maur. Der neue Präsident, Rafael Wohlgemuth, begrüßte die Anwesenden und moderierte gekonnt durch seine erste Generalversammlung.

Die Traktandenliste umfasste folgende Positionen:

- Parolenfassung für die Gemeindeversammlung
- Jahresbericht der SVP Maur
- Jahresrechnung
- Budget sowie die Höhe des Mitgliederbeitrags
- Erweiterung des Vorstandes
- Revision der Statuten

Die Geschäfte der Gemeindeversammlung wurden wie üblich vom dosierfesten Gemeindepräsidenten Roland Humm vorgestellt. Wie bereits in der «Maurmer Post» vom 8. Juni publiziert wurde, wurden alle vier Gemeindegeschäfte ohne Gegenstimmen gutgeheissen. Wir danken allen Beteiligten für diese gelungene Arbeit.

Die SVP Maur ist glücklich, dass der Vorstand auf sieben Personen vergrößert werden konnte. An der Generalversammlung wurde Rico Vontobel zum Aktuar gewählt. Rico ist Mitglied der Jungen SVP und es freut uns sehr, dass sich die Jugendförderung bezahlt macht. Die SVP Maur heisst Rico herzlich willkommen.

Innerhalb des Vorstandes gibt es eine kleine Rochade, der Kassier Pascal Scacchi wird sein Amt an Martin Binzegger übergeben, sodass sich



Präsident Rafael Wohlgemuth führte durch seine erste Generalversammlung.

Bild: zVg

Pascal auf das RPK-Präsidium fokussieren kann. Besten Dank für seine geleistete Arbeit. Er wird dem Vorstand weiterhin als Beisitzer treu bleiben.

Nach der Sitzung genoss man das sommerliche Wetter und liess den Abend in der Gartenbeiz ausklingen.

Für die SVP Maur
Martin Binzegger



Binz, in der Weid 15

Erstvermietung ab 1. Oktober 2019

An bevorzugter, erhöhter Lage mit Fernsicht entsteht das neue Mehrfamilienhaus mit attraktiven Mietwohnungen:

1 ½ - Zimmer	61 m ²	Fr. 1'750.- / Mt.
2 ½ - Zimmer-Dach	82 m ²	Fr. 2'650.- / Mt.
3 ½ - Zimmer	85 m ²	Fr. 2'180.- / Mt.
4 ½ - Zimmer	99 m ²	Fr. 2'390.- / Mt.

zuzüglich Nebenkosten / Parkplätze.

Moderne Bauweise / Wohnungszugänge direkt von aussen / grosszügige Liftanlage. Exklusive Haustechnik; Gebäudeautomation mit Steuerung der Beleuchtung, Beschattung, Heizung, Kühlung usw.. Fotovoltaikanlage. Hochwertiger Innenausbau, reichhaltig ausgestattete Küchen mit V-ZUG-Geräten. Jede Wohnung mit eigener Waschmaschine / Tumbler im Untergeschoss. Grosszügige Kellerräume. Parkplätze in der Einstellhalle, vorbereitet für e-Auto Anschluss.

Bestellen Sie noch heute die Vermietungsdokumentation bei Kurt Irniger, K. Irniger Immobilien, Zürich
Tel. 079 668 44 55 / irniger@wws24.ch

Wie fliegt die Einkaufstüte zu mir nach Hause?



*Miteinander
für einander*

*das ist
Maurmer
Läbesqualität*

SUCHEN:

Benötigen Sie oder ein Angehöriger von Ihnen Unterstützung oder eine hilfreiche Hand?

ANBIETEN:

Möchten Sie gerne eine nachbarschaftliche Dienstleistung anbieten?

Unsere **Vermittlungsstelle** erstellt die Kontakte.

Vermittlungsstelle Maur

Telefon 079 870 55 16

info@nbh-maur.ch

www.nbh-maur.ch



Residenz Forch – im Alter jung bleiben

Die vom Ehepaar Zollinger gegründete Stiftung wurde im Jahr 1980 mit dem Wunsch erbaut, älteren Menschen eine vielfältige Wohnsituation mit und ohne pflegerische Betreuung anzubieten. Die drei Eckpfeiler sind heute das Pflegezentrum Forch, die Spitex-Dienste der Spitex Pfannenstiel sowie Seniorenwohnungen in der Residenz Forch. Letztere steht für eine aussergewöhnliche Architektur und elegantes Wohnen an bevorzugter Lage. Besonderes Augenmerk wurde vor allem der Umgebung und den damit verbundenen Annehmlichkeiten geschenkt. Ein Seerosen-Teich lädt zu Spaziergängen im Park ein, welcher eingebettet in herrlicher Natur liegt. Ebenfalls beheimatet sind drei Alpakas und zwei Esel. Die Tiere beherbergen wir nicht ohne Hintergedanken: So ist in diversen Studien nachgewiesen, dass Tiere eine positive Wirkung auf ältere Menschen ausüben.

RESIDENZ: Forch

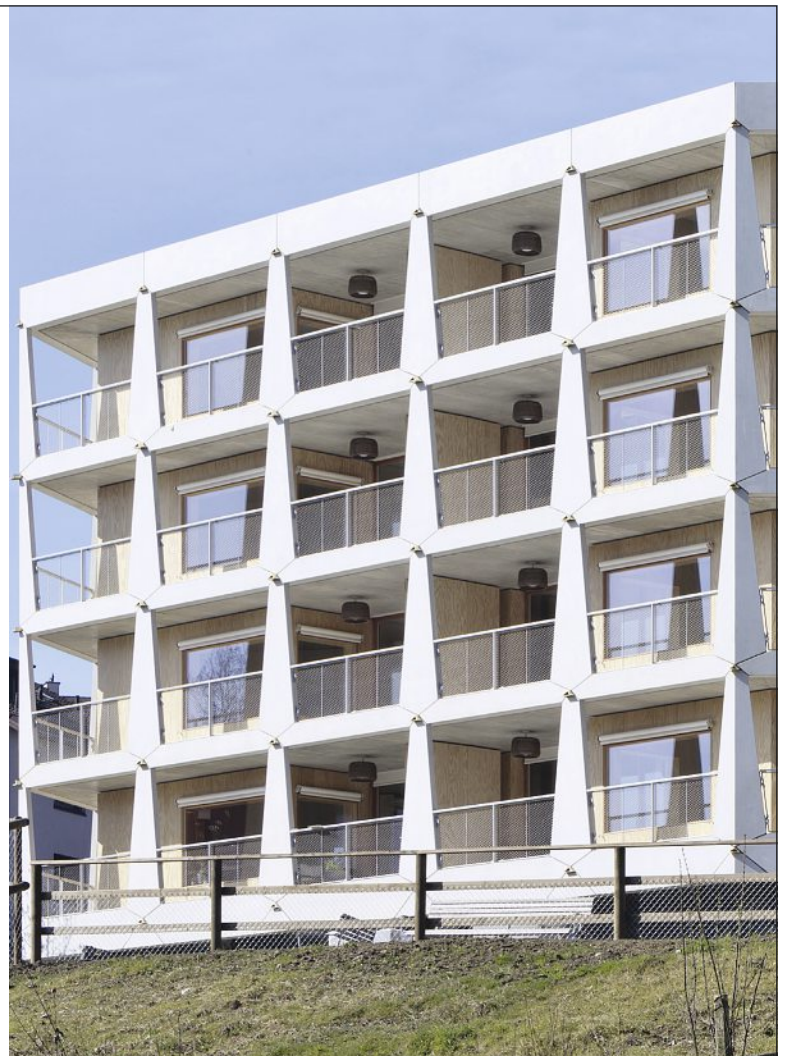
Aeschstrasse 8a

8127 Forch

044 806 14 14

info@residenz-forch.ch

www.residenz-forch.ch



Vernissage in der Kirche Maur am 4. Juli

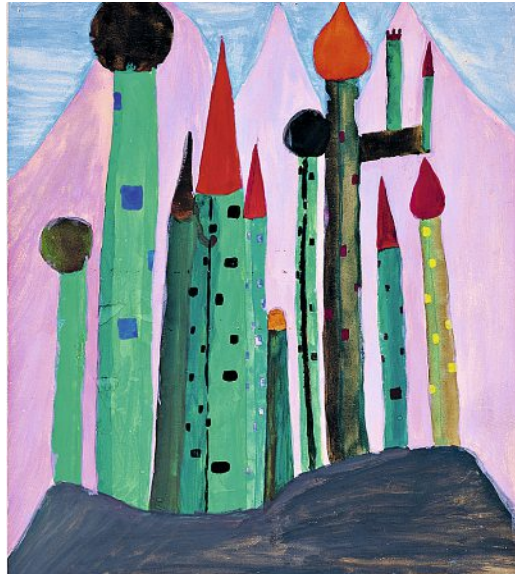
Fantasie und Wirklichkeit

Die neue Ausstellung der Museen Maur präsentiert Bilder und Texte aus einem Schulalltag von 1956 bis 1991 der Primarschulklassen der Mittelstufe in Ebmatingen.

In diesen Jahren entwickelte die Lehrerin Brigitte Schnyder eine sehr persönlich geprägte Praxis ganzheitlichen Lernens mit Schulkindern, in der Sprache und durch die Sprache, in Bildern und durch Bilder, in der Musik und durch Musik gemeinsam die Welt zu entdecken und zu gestalten.

Die Museen Maur bringen zum 90. Geburtstag von Brigitte Schnyder als Rückblick auf 35 Jahre Schule Ebmatingen eine Vielfalt von Exponaten als Beispiele im Dialog zwischen Lehrer und Schüler.

Man erlebt unter anderem einen Besuch bei Bundespräsident Kurt Furgler in Bern, nimmt an



«Brunhildes Schloss».

Bild: zVg

der Verwandlung von Erfahrenem in Sprache und Schrift teil, erhält Einblick in das Werken mit Instrumentenbau und gemalten Bildern zu Musik, beobachtet die Vertiefung in die Naturkunde und mustert interessiert zahlreiche Zeugnisse, wie die Kinder ihre Lehrerin beurteilt und benotet haben.

Museen Maur, Vernissage 4. Juli, 19.30 Uhr in der Kirche Maur. Anschliessend Ausstellungseröffnung und Apéro in der Burg Maur. Ausstellung immer am 1. und 3. Samstag von 14 bis 17 Uhr in der Burg Maur. 6. Juli bis 21. Dezember 2019.

info@museenmaur.ch – www.museenmaur.ch

Für die Museen Maur:
Susanna Walder, Bruno Weber

In der Region: 14. Country Night Forch am Samstag, 13. Juli 2019

Rolf Raggenbass und Toni Vescoli

Alle zwei Jahre organisieren die Flösser Forch diesen attraktiven Country-Konzertabend von überregionaler Bedeutung. Allein die Location ist eine Reise in die Schmalzgrueb (zwischen Küsnacht und Limberg) wert. Auf dem Areal des Abbruch- und Aushubunternehmens Wyder werden am Samstag, 13. Juli, über 900 Fans der Country-Szene erwartet.

Dieses Jahr sind mit den Desert Rose Countryband und Rolf Raggenbass & Country Heart Band (Zumikon) zwei schweizweit bekannte Bands im Einsatz. Ergänzt wird die Formation von Rolf Raggenbass mit dem «Urgestein» der Schweizer Musikszene Toni Vescoli (Wald).

Mit zahlreichen Konzerten in den letzten Jahren gehört die **Desert Rose Countryband** zu den gefragtesten Bands in der Schweiz. Tatsächlich haben die eingefleischten Musiker bereits 15 Jahre Bühnenleben auf dem Buckel und verzaubern jeden Ort mit genialem Sound, guter Laune, Witz und Schalk. Desert Rose verbindet Traditional & New Country mit Swing, Blues, Cajun und Südstaatenrock. Nicht nur Linedancers, sondern auch alle anderen Country- und New Country-Fans werden von dieser Herzblutband zum Stampfen, Klatschen und Singen verführt. Der Liebha-

ber von knackigen Gitarrensolos, lieblichen Fiddlemelodien und etwas rockigeren Klängen kommt bei Desert Rose genauso auf die Kosten wie die Freunde von traditionelleren Ohrwürmern. Die Leadsängerin Rosie wird mit den vier Cowboys ab 19.30 Uhr mächtig einheizen.

Rolf Raggenbass und Country Heart Band übernehmen ab 21.45 Uhr. Das attraktive Repertoire von Rolf Raggenbass und seinen vier Profi-Musikern umfasst neben topaktuellen, modernen und traditionellen Country-Songs vor allem die jeweils stärksten Titel aus insgesamt sieben eigenen Tonträgern. Äusserst erfolgreich ist der Zumiker Rolf Raggenbass seit einigen Jahren mit seinen Mundart-Projekten. Sein aktuellstes Dialekt-Album «Läbe und läbe laa» widerspiegelt die musikalische Vielseitigkeit des Künstlers. Neben zahlreichen Eigenkompositionen in einem Stil-Mix aus Country, Rock, Pop und Ethno sind auf dem Album Duette mit bekannten Gast-Interpreten zu hören.

... und zum Dessert: **Toni Vescoli**. Den Organisatoren ist es gelungen, dem Abend mit dem Engagement von Toni Vescoli das «i-Tüpfchen» aufzusetzen. Die Fans können sich auf

ein tolles Konzert mit vielen Ohrwürmern des Waldners freuen – super Stimmung ist angesagt.

Das atemberaubende Ambiente mit einzigartigem Bühnenbild zieht seit Jahren Country-Fans von nah und fern an. In der für ein Konzert eher ungewohnten Umgebung kommt rasch eine spezielle Atmosphäre auf. Die Besucher werden von über 70 Helferinnen und Helfern mit feinen Leckerbissen vom Grill und verschiedenen Tranksamen aufmerksam bedient und verwöhnt. Der Barbetrieb bleibt bis nach Konzertende geöffnet und bietet Gelegenheit, die (hoffentlich) laue Sommernacht unter Freunden zu geniessen.

Die Flösser Forch – 12 «gestandene Herren» im Alter zwischen 44 und 64 Jahren nehmen jährlich am Muttertag am Mammut-Flossrennen auf Sitter und Thur teil. Mit aufwendigen Mottos auf ihren Flossen begeistern sie über 25 000 Zuschauer entlang der beiden Flussläufe.

Ein wirklicher Insider-Tipp! Billette im Vorverkauf (CHF 28.–) ab sofort erhältlich (Drogerie Zumikon, Tabatière Küsnacht, Schatt Getränkehop Maur, Bike do it, Egg), wenige Tickets sind an der Abendkasse für CHF 33.– erhältlich. Infos unter www.floesser-forch.ch

Die Veranstalter

uessikon

aesch

maur

ebmatingen

binz



gemeinde maur

970 Kinder besuchen die Schule in unserer Gemeinde. Die 5 Schuleinheiten werden von engagierten Schulleiter/innen geführt. Rund 120 Lehrer/innen und Fachlehrpersonen begleiten mit grossem Einsatz unsere Schüler/innen. Eine an Bildungsfragen interessierte Schulpflege übernimmt die strategische Verantwortung. Sie überträgt die Führung der Schule dem Geschäftsleiter Schule und den Schulleitungen.

Auf Beginn des Schuljahres 2019/2020 suchen wir im Rahmen einer Erweiterung unseres Unterstützungsangebots für unsere vier Primarschuleinheiten in Aesch, Binz, Ebmatingen und Pünt

je eine Praktikantin / einen Praktikanten (40 Stundenwoche, für das erste Semester)

Alle unsere Primarschuleinheiten setzen sich aus Kindergarten- und Primarklassen zusammen, verfügen über eine zeitgemässe Infrastruktur und liegen gut erreichbar in Stadtnähe.

Wir bieten Ihnen einen umfassenden Einblick in das Arbeitsfeld Schule. Sie haben die Möglichkeit unter Begleitung von Lehr- und Fachpersonen im Unterricht mitzuwirken, die Kinder in einer Kleingruppe zu unterstützen, an Exkursionen oder Projekten teilzunehmen und vieles mehr. In einer ersten Phase ist Ihre Arbeit auf die Kindergartenstufe ausgerichtet. Je nach Ausgangslage kann ihr Einsatz auf andere Tätigkeitsfelder rund um die Schule ausgerichtet werden.

Sie haben Freude an Kindern, bringen sowohl Einfühlungsvermögen als auch den nötigen Humor mit und interessieren sich für die pädagogische Arbeit im Allgemeinen. Sie sind eine teamfähige, engagierte und flexible Person mit Interesse am Umfeld Schule. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachpersonen betrachten Sie als bereichernd und selbstverständlich. Sie haben Freude an Ihrer Aufgabe und sind neugierig, noch Unbekanntes zu erforschen.

Es erwartet Sie ein engagiertes und kollegiales Schulausteam, eine aufgeschlossene Schulleitung sowie eine fröhliche Kinderschar. Auf Unterstützung dürfen Sie zählen.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Sind Sie daran interessiert in einem modernen Unterrichtsumfeld mitzuwirken? Verfügen Sie über eine positive Grundhaltung gegenüber dem Bildungssystem und der Schule? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roberto Gardin, Geschäftsleiter Schule, Tel. 043 366 13 26.

Ihre Bewerbung mit Foto und Referenzen senden Sie bitte an: Schulverwaltung Maur, Zürichstrasse 8, 8124 Maur oder an schule@maur.ch.

zürichstrasse 8 | ch-8124 maur | fax 043 366 13 77 | www.maur.ch

Mitteilungen der Gemeinde

Amtlich

Dauernde Verkehrsanordnung

Betrifft: Maur, 8122 Binz

Verkehrsanordnung:

Auf Antrag der Gemeinde Maur hat die Kantonspolizei folgende Verkehrsanordnung verfügt:

Zelglistrasse.

Markieren von neun Längsparkfeldern

Fridlimattstrasse.

Markieren von einem Längsparkfeld

Verfügende Stelle:

Kantonspolizei Zürich – Verkehrstechnische Abteilung

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, Rekursabteilung, Postfach, 8090 Zürich, Rekurs eingereicht werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Das Rekursverfahren ist kostenpflichtig; die Kosten hat die unterliegende Partei zu tragen.

Frist: 30 Tage

Das Polizeisekretariat

Hinweis Freizeitverhalten

Kulturland während der Vegetationszeit

Trotz durchwachsenem Wetter mit einer überschaubaren Anzahl an Sonnentagen gedeihen die Wiesen und Felder in Maur prächtig. An dieser Stelle möchte die Abteilung Sicherheit und Gesundheit auf den Art. 14 der Polizeiverordnung der Gemeinde Maur hinweisen. Dieser besagt, dass das unberechtigte Fahren, Reiten und Gehen über Kulturland während der Vegetationszeit vom 15. März bis zum 15. November verboten ist. Die hohen Wiesen werden vor allem für die Heuproduktion gebraucht. Flachgedrücktes Gras kann hierfür nur schwerlich oder gar nicht gemäht werden.

Bitte nehmen Sie beim nächsten Spaziergang, Ausritt oder Picknick Rücksicht auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen. Nutzen Sie doch die vielen Waldwege, respektive die bereitgestellten Feuerstellen.

Abt. Sicherheit und Gesundheit

Qualität durch Kompetenz

STABA
BAU AG

Umbau
Neubau
Renovationen



Binz-Maur 079 301 26 40
Bubikon 079 301 26 41

info@stababau.ch
www.stababau.ch

«Senioren 1»-Tageswanderung am Dienstag, 2. Juli

Thusis – Viamala Schlucht

Wir wandern auf Hartbelag durch die Talebene des Domleschg bis nach Sils i.D. Hier beginnt der Aufstieg auf Naturstrassen und Bergpfaden zur Burg Hohenrätien.

Das Mittagessen nehmen wir auf der Burg Hohenrätien ein. Am Nachmittag wandern wir über schmale Bergpfade zum Besucherzentrum Viamala, wo uns der kundige Führer zur Besichtigung der Schlucht erwartet. Unterwegs überqueren wir zwei Hängebrücken.

Route: Thusis (697 m)–Sils i.D. (683 m)–Burg Ehrenfehls (761 m)–Burg Hoherätien (94 m)–Viamala Schlucht (864 m).

Klassifizierung: Mittelschwer.

Dauer: 3¼ Std., Distanz 7,5 km, Aufstieg ca. 650 m, Abstieg ca. 500 m, ¼ Hartbelag.

Charakteristik: Bergwanderung durch Wälder oberhalb Hinterrhein (zum Teil steil abfallendes Gelände) mit anschliessender geführter Besichtigung der Viamala Schlucht.

Ausrüstung: Bergschuhe, Wanderstöcke, Regenschutz.

Verpflegung: Startkaffee im Café Gyger, Thusis. Mittagessen aus dem Rucksack.

Treffpunkt: 08.20 Uhr Zürich HB, Gleis 12. Abfahrt 08.37 Uhr IC Richtung Chur.

Rückkehr: 16.12 Uhr Bus 124 ab Viamala Schlucht, Zürich HB an 18.48 Uhr.

Billette: Gruppenbillett wird vom Wanderleiter besorgt.

Kosten: Bahn/Bus, Kaffee+Gipfel, Eintritte+Führung, Unkostenbeitrag: HT Fr. 70.–, GA Fr. 28.–.

Versicherung: Versicherung (Unfall, Haftpflicht) ist Sache der Teilnehmenden.

Leitung: Werner Müller, Tel. 044 383 21 25, Lotte Brunner (Co-WL).

Anmeldung: Bis Sonntag, 30. Juni 2019, 18.00 Uhr über die Homepage www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html oder telefonisch an Werner Müller, Tel. 044 383 21 25.



Blick von Burg Hohenrätien auf Thusis.

Bild: zVg

Durchführung: Auskunft über die Durchführung am Montag, 1. Juli, ab 12.00 Uhr, über die Homepage oder telefonisch beim Wanderleiter.

Für die Wandergruppe Maur:
Werner Müller, Lotte Brunner

Sommerliches Schatzhammerfest

Porzellan, Bücher, Kleider, Ölbilder – allerlei Schätze!

Vorletzten Samstag richtete der Ortsverein bei bester Sommerwetterstimmung das alljährliche Schatzhammerfest aus.

Von 10 bis 16 Uhr konnte man auf den drei Etagen der Schatzhammer allerlei entdecken, das Angebot reichte von Porzellan über Bücher bis hin zu Kleidung; Kunstinteressierte konnten bei den Ölbildern fündig werden.

Für die kleinen Gäste wurde Marlis Bruppachers Inszenierung des Bilderbuchtheaters zum Erlebnis; etwa 16 Kleinkinder mit ihren Eltern lauschten gespannt. Insgesamt schauten erfreulich viele beim Wettsteinhaus vorbei, man traf sich zum Plausch – drinnen wie

draussen. Der Verein bewirtete seine Gäste mit feinen Würstli und frischem Brot aus regionalen Meisterbetrieben, es schmeckte sichtlich. Zum Kaffee gab es hausgemachten Kuchen und Wähe, besonders beliebt waren einmal mehr die frischen Crêpes von Carole Straub.

Der Ortsverein bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, durch die das Fest zu einem gemütlich-lebhaften Anlass wurde!

www.facebook.com/ortsverein8127

Für den Ortsverein A/S/F:
Andreas Korduan



Ein gemütliches Fest mit feiner Verpflegung. Bild: zVg

Mitteilungen der Gemeinde

Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2019

Amtliche Publikation des Ergebnisses

Die Versammlung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 168 530.29 wird genehmigt. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Einstimmig genehmigt.

2. Beantwortung der Anfrage gemäss Art. 17 Gemeindegesetz von P. Scheuermeier

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde zur Kenntnis genommen.

Rechtsmittel:

Gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und deren Ausübung **innert 5 Tagen ab dieser Publikation** schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Urs-Christoph Dieterle, Präsident, Morfweg 7, 8610 Uster, erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse, gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindefürsorge oder Unbilligkeit), **innert 30 Tagen ab dieser Publikation** schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege Uster erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Das Protokoll liegt ab Montag, 1. Juli bis Dienstag, 30. Juli 2019 im Sekretariat der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen (Sekretariat Mo–Do 8.30–12.00 Uhr und Mo 13.30–17.00 Uhr) auf.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind als Rekurs **innert 30 Tagen** vom Beginn der Auflage an gerechnet bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Herrn Urs-Christoph Dieterle, Morfweg 7, 8610 Uster, einzureichen. Die Kosten eines Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Ev.-ref. Kirchenpflege

Aus dem Gemeinderat

Gemeindebeitrag für den Chilbi-Märt Muur erhöht

Seit 2003 richtet die Gemeinde einen jährlich wiederkehrenden Beitrag von 10 000 Franken an den Chilbi-Märt Muur aus. Ab 2019 bis 2022 wird dieser Gemeindebeitrag auf 25 000 Franken jährlich erhöht. Damit sollen die Infrastrukturkosten weitgehend gedeckt werden.

Der Chilbi-Märt Muur wird seit über dreissig Jahren durch den Gewerbeverein Maur und den Frauenverein Maur-Uessikon organisiert. Für den Chilbi-Märt leisten die hauptbeteiligten Vereine Fronarbeit im Umfang von rund 1600 Freiwilligenstunden. Die Umsätze des Festbetriebs sind rückläufig bei gleichbleibendem Aufwand. Hingegen haben die Infrastrukturkosten in den letzten Jahren, nicht zuletzt wegen behördlicher Auflagen, zugenommen. Dies führt zu einem operativen Verlust, welcher aus dem Vermögen des Gewerbevereins gedeckt wird. Wegen der örtlichen Gegebenheiten im historischen Ortskern von Maur ist das Aufstellen der Infrastruktur, insbesondere des Festzeltes, sehr aufwendig und bedarf eines professionellen Einsatzes, um die nötige Sicherheit zu gewährleisten.

Veranstaltung weiterentwickeln

Der Gemeinderat anerkennt die wichtige Bedeutung der Chilbi als Orts- teil-verbundenes Fest und ist deshalb bereit, den Gemeindebeitrag von bisher 10 000 auf 25 000 Franken jährlich anzuheben. Damit sollen die Infrastrukturkosten weitgehend gedeckt werden. Dieser Infrastrukturbeitrag an die Durchführung des Chilbi-Märts Muur wird für die Jahre 2019 bis 2022 zugesichert. Für das Jahr 2019 wird ein Nachtragskredit von 15 000 Franken bewilligt. Der Gemeinderat erklärt sich zudem bereit das Patronat des Anlasses zu übernehmen. Die Verantwortung für den Chilbi-Märt liegt aber weiterhin beim OK Chilbi. Dessen Aufgabe ist es, die Veranstaltung weiterzuentwickeln und allenfalls geänderten Publikumsbedürfnissen Rechnung zu tragen. Dazu muss das Organisationskomitee dem Gemeinderat bis Ende März 2020 einen Zwischenbericht mit Informationen zu geplanten Konzeptanpassungen erstatten.

Gemeinderat Maur

Aus dem Gemeinderat

Kurz notiert

Rahmenkredit für die Aufarbeitung «Archiv Ortsgeschichte»

Für die Bereinigung und Aufarbeitung des «Archiv Ortsgeschichte», einer der drei Hauptabteilungen der Museen Maur, hat der Gemeinderat einen Rahmenkredit von 90 000 Franken bewilligt. Das Projekt sollte innert drei Jahren bis Mitte 2022 umgesetzt werden. Vor allem die Dokumentensammlung und die Privatarhive, bestehend aus Vereinsarchiven und Nachlässen, müssen aufgearbeitet werden. Die Kapazität der Trägerschaft, des Vereins Museen Maur, reicht nicht aus, um die erkannten Mängel und Pendenzen selbst zu beheben. Darum wurden mit der Aufarbeitung der externe Inventarisierungsspezialist Beat Zimmermann, welcher bereits für die Museen Maur arbeitet, sowie als Projektleiter der ehemalige Leiter des Staatsarchivs Basel-Landschaft, Dr. Matthias Manz, beauftragt. Nach Abschluss des Projekts sollte die Trägerschaft in der Lage sein, das aufgearbeitete «Archiv Ortsgeschichte» mit den eigenen Ressourcen auf dem erreichten Stand weiterzuführen. Das «Archiv Ortsgeschichte» wird gesamthaft als eine überaus wertvolle kommunale Sammlung beurteilt,

die grosses Potenzial für die Weiterentwicklung in der Zukunft hat. Diese Leistung kann auf das Zusammenwirken des freiwilligen Engagements des Vereins Museen Maur und der fortdauernden politischen und finanziellen Unterstützung der Gemeinde als Eigentümerschaft zurückgeführt werden.

Stellenplanerhöhung in der Abteilung Steuern

Der Stellenplan der Abteilung Steuern wird um 40% auf neu 470 Stellenprozent erhöht. Die auf September 2019 frei werdende Administrativstelle im Umfang von 60 Stellenprozent soll als Sacharbeitendenstelle mit einem Pensum von 80 bis 100% ausgeschrieben werden. Im Quervergleich mit anderen Gemeinden hat sich gezeigt, dass die Abteilung Steuern der Gemeinde Maur personell unterdotiert ist. Die Mehrkosten für die Stellenplanerhöhung sind, abhängig von der effektiven Neubesetzung der Stelle, auf rund 30 000 Franken brutto zu schätzen.

Gemeinderat Maur

Mitteilungen der Gemeinde

Öffentliche Auflage

Bauprojekt (Baugesuch)

2018-069

Walter-Iwan Wymann und Doris Kunz, Albert-Anker-Weg 12, 2502 Biel/Bienne

Projektverfasser: Weingart Architekturbüro, c/o Herr Peter Weingart, Portstrasse 20, 2503 Biel/Bienne

Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage Vers.-Nr. 3293 sowie Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8808, Im Männliacher 5 in 8124 Maur (Kernzone KB) /

1. Projektänderung (Photovoltaikanlage)

2019-002

Brigitta Stahel, Heilighüsl 6, 8053 Zürich

Projektverfasser: Baumann Roserens Architekten AG, Limmatstrasse 285, 8005 Zürich

Abbruch sowie Neubau Schopf mit Terrasse, diverse Änderungen Fassadenöffnungen, Erstellung Lukarnen und Photovoltaikanlage, Gebäude Vers.-Nr. 410, Grundstück Kat.-Nr. 70, Alter Seeweg 5 in 8124 Maur (Kernzone KA)

2019-020

Oskar Gut, Ebmatingerstrasse 9, 8126 Zumikon

Projektverfasser: GLB, Wasserstrasse 31, 8340 Hinwil

Abbruch Schopf Vers.-Nr. 1098 und Neubau Mehrfamilienhaus auf bestehende Tiefgarage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6937 an der Zürichstrasse 215 in 8122 Binz (Kernzone KA)

2019-022

Karin Scacchi-Schupp, Steinmüristrasse 7, 8123 Ebmatungen sowie Pascal Scacchi, Steinmüristrasse 7, 8123 Ebmatungen

Projektverfasser: Naomi Hajnos GmbH, Weberstrasse 12, 8004 Zürich
Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 1623 und Neubau eines Einfamilienhauses mit Pool auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6911 an der Geerenstrasse 24 in 8123 Ebmatungen (Wohnzone W1)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hoch- und Tiefbau Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Amtlich

Einbürgerungsentscheid

Der Gemeinderat Maur hat mit Beschluss vom 18. Juni 2019, unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, in das Bürgerrecht aufgenommen:

Steinbach, Maud (w), geboren 2003, von Frankreich

Gemeinderat Maur

Aus dem Gemeinderat

Optimierung der Hauptsammelstelle geplant

Die Hauptsammelstelle beim Werkhof in Ebmatungen stösst platzmässig an ihre Grenzen. Damit der Maurmer Bevölkerung auch künftig eine möglichst umfassende Entsorgungsmöglichkeit innerhalb der Gemeinde angeboten werden kann, plant die Gemeinde nun die Optimierung des Standorts in Ebmatungen.



Derzeitige Situation bei der Sammelstelle in Ebmatungen.

Bild: zVg

Die aktuellen Verkehrs- und Parkierungsmöglichkeiten wie auch die knappen Platzverhältnisse führen bei der Hauptsammelstelle beim Werkhof Ebmatungen immer wieder zu schwierigen Manövriersituationen innerhalb des Areals und bei der Ein- und Ausfahrt ab und in die Zürichstrasse. Zudem stösst der Werkhof platzmässig an seine Grenzen. Im Auftrag des Gemeinderates prüfte Swiss Recycling die Neuausrichtung der Hauptsammelstelle. Analysiert wurden sowohl die Optimierung des aktuellen Standortes, die Schaffung eines neuen Standortes sowie der temporäre oder definitive Anschluss an eine Nachbargemeinde.

Weiterhin am Standort beim Werkhof Ebmatungen

In seiner Beratung sprach sich der Gemeinderat für die vorläufige Beibehaltung der Hauptsammelstelle beim Werkhof Ebmatungen sowie die Umsetzung der budgetierten Verbesserungsmaßnahmen aus. Diese Variante erwies sich in der Analyse als die ideale mittelfristige Lösung. Die Optimierung des aktuellen Standortes ist gegenüber der Schaffung eines neuen Standortes mit geringerem baulichem und finanziellem Aufwand verbunden. Durch eine klare Aufteilung der Abgabe- und Verkehrszonen soll die Sicherheit erhöht werden. Dank optimaler Nutzung des Standortes können sechs weitere Parkfelder geschaffen werden.

Angedacht ist zudem eine Ausdehnung der Öffnungszeiten auf jeden Samstagvormittag. Damit wird eine bessere Verteilung der Besucher angestrebt. Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf 140 000 Franken und sind im Budget 2019 eingestellt. Vorübergehend sollen zur Entlastung während der Umbauzeit Vereinbarungen mit den Nachbargemeinden Egg und Zumikon zur Mitbenutzung ihrer Sammelstellen durch die Maurmer Einwohnerinnen und Einwohner angestrebt werden.

Gemeinderat Maur

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztefons 0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur
Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur,
044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122
Binz, 044 980 21 21
Doktorhuus Forch
Aeschstrasse 8a, 8127 Forch
Tel. 044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege,
Hauspflege und -hilfe,
Krankmobilen, Mahlzeitendienst. Aeschstrasse 8,
8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Englischklassen in Binz, Ebmatingen und Aesch

Montags und dienstags Anfänger bis Advanced. Privat- oder Halbprivatunterricht nach Wunsch. Jetzt schnuppern, einsteigen am 19. August 2019. Janet Burkhard, www.jb-s.ch, Tel. 079 76 888 91.

Liebe Leserin, lieber Leser

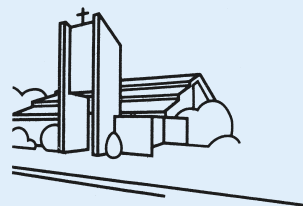
Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge»
Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76, sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Dr. Fulvio Gamba, Vikar: Demy Kizhakkarakattu, Mitarbeitende Priester: Alfred Suter; Dr. Sebastian Thayyil, Seelsorgehelfer: Andreas Bolkart, Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

13. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 29. Juni 2019

16 Uhr, Eucharistiefeier
Kapelle Forch

Sa 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

Sa 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)
Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sonntag, 30. Juni 2019

10.30 Uhr, Familiengottesdienst,
anschliessend Sommergrillfest
Kirche St. Franziskus
Kollekte: Don Bosco Jugendhilfe

Sprechstunde

Persönliche Vereinbarung mit einem Seelsorger ist jederzeit möglich.

AUS DER PFARREI

Sommergrillfest

Sonntag, 30. Juni, im Anschluss an den Gottesdienst findet das diesjährige Sommergrillfest statt.

Für das leibliche Wohl gibt es Würste und diverse Salate, danach Kaffee und Kuchen.

Für Salat- und Kuchenspenden sind wir sehr dankbar.

Montag, 1. Juli 2019

19.00 Uhr, Rosenkranz
Kirche St. Franziskus

Dienstag, 2. Juli 2019

9.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 3. Juli 2019

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst
Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

Weitere Informationen finden Sie im «forum» und unter: www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Muurrockt findet erst an diesem Wochenende statt – die Plakate dazu überall eingangs Dorf sind aber schon kräftig «durchgerockt».

Christoph Lehmann

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat, geöffnet am Montag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 8.30–12.00 Uhr.
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Kirchgemeindesekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, sekretariat@kirchemaur.ch

Abschlussgottesdienst JuKi

MuKi, Kolibri, minichile, chileclub, JuKi... wer weiss, was diese Namen bedeuten? Wer schon bei «Ostern» einen Moment lang studieren muss, was das schon wieder sein könnte, der hat keine Chance. Nur «Eingeweihte», also Eltern, die ein Kind im Unterrichtsalter haben, kennen die einzelnen Sprossen der kirchlichen Karriereleiter, deren höchste «Konf» heisst. Ich weiss nicht, wann die Kirche auf die Idee gekommen ist, für die einzelnen Stufen des kirchlichen Unterrichts «lustige» Abkürzungen und «niedliche» Fantasienamen einzuführen. Ausgerechnet in Zürich, wo sich viele fremdsprachige Familien aufhalten. Und das in einer Zeit, wo der Auftritt im Internet für jede Kirchgemeinde selbstverständlich ist.

Wenn die Namen schon für uns verwirrend sind, dann erst recht für fremdsprachige Eltern. Ich erhalte manchmal Anrufe deswegen. Vor

allem wegen «minichile». Ich werde gefragt, wo sich dieses Chile befindet. Es könne kaum Südamerika gemeint sein, oder? Und ein englischer Expat hat mir vorgeworfen: Ihr Schweizer seid rückständig. «Kinderarbeit» sei weltweit verboten, aber hier, gemäss der Homepage seiner Kirchgemeinde, nicht.

Ich plädiere dafür, weniger «coole», dafür aussagekräftige Namen zu gebrauchen. «Kirchlicher Unterricht» sagt, was Sache ist: Jedes Kind bekommt die Chance, seine Tradition, das Christentum, seine Gemeinde und sich selber besser kennenzulernen. Dafür bildet die Kirche Männer und Frauen aus, die mit Sachverstand und Liebe unterrichten. Hin und wieder besuchen sogar Kinder diesen Unterricht, obwohl sie nicht reformiert sind. Das geht. Es macht Kinder halt stolz, wenn sie ernst genommen werden, wenn man ihnen etwas zutraut und



Die Katechetinnen Nennete Schwarz und Barbara Seffinga

Bild: R. Perrot

sie selber inhaltliche Ziele erreichen können. Das ist sogar ein Grund zum Feiern. Und das tun wir im Abschlussgottesdienst am 5. Juli. Wir «halten an», blicken zurück auf die abgeschlossenen Unterrichtsjahre

und nach vorn auf den Konfirmandenunterricht.

Freuen Sie sich mit und nehmen Sie ebenfalls an diesem Gottesdienst teil!

Pfarrer René Perrot

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Kirche Maur
Auf dein Wort hoffe ich
Joh 5,1–19
Pfarrer René Perrot
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Verein Sahteen
Anschliessend Apéro

VORANZEIGE

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Pfarrwiesli beim
Pfarrhaus Maur
Gottesdienst im Freien
Pfarrer Hansjakob Schibler
mit Taufen.
Musik: René Glauser,
Handharmonika

10.30 Uhr Singsaal Schulhaus
Aesch
**Spirit & soul –
der Forchgottesdienst**
«D Vielfalt erhaltä!»
Biodiversität in der Schweiz –
Naturreichtum unter Druck
Special Guest: Dr. Daniela
Pauli, Leiterin Forum

Biodiversität Schweiz (scnat)
Musik: Devi Reith (voc) &
Martin Eigenmann (piano),
Pfarrerin Pascale Rondez und
Team, Kinderprogramm mit
Giannina

KINDER UND JUGENDLICHE

Samstag, 29. Juni
10–13 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Kolibri Samstag
Susanne Gribi-Graf

13.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Cevi Zündhölzli
www.jsmaur.ch

Mittwoch, 3. Juli
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Eltern-Kind-Singen

Donnerstag, 4. Juli
9.45–10.30 Uhr
KGH Gerstacher Ebmingen
Eltern-Kind-Singen

Donnerstag, 4. Juli
12–13.30 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Domino-Treff
Renate Hertach

VORANZEIGE

Freitag, 5. Juli
18 Uhr Kirche Maur
Abschlussgottesdienst JuKi
Gemeinsamer Abschluss der Ju-
Ki-Zeit für die 8.-Klässler/-innen
Pfarrer René Perrot und
Katechetin Barbara Seffinga
Anschliessend Apéro

Sonntag, 7. Juli
9.30 Uhr Bauernhof Fluh Maur
Fiire mit de Chliine
«Ein König von wenig»
Pfarrer René Perrot und Team
Anschliessend gemeinsames
Bräteln

Sommerlager
13. bis 20. Juli
Cevi Zündhölzli
Weitere Informationen
unter www.jsmaur.ch

Singwoche

12. bis 15. August
mit Ruth Steiner
KGH Gerstacher Ebmingen
Für Kinder ab besuchtem
1. Kindergarten bis zur 6. Klasse
Anmeldung bis 12. Juli an
sekretariat@kirchemaur.ch

TERMINKALENDER

Mittwoch, 3. Juli
19.30 Uhr KGH Kreuzbühl Maur
Fröhliches Singen
Leitung: Ruth Steiner

Neue Öffnungszeiten Sekretariat
Ab 1. Juli ist das Sekretariat wie
folgt geöffnet:
Montag 8.30–12 Uhr
und 13.30–17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag
jeweils 8.30–12 Uhr

AMTSWOCHE

30. Juni bis 6. Juli
Pfarrer René Perrot
Tel. 044 980 13 78



Info

Veranstaltungen

Juni

Freitag, 28. Juni

Burghof Serenade

19.30–22 Uhr

Konzert im Burghof Maur, gemeinsam mit der Erwachsenenbläserklasse Greifensee. Verpflegung ab 18.30 Uhr. Burghof Maur, Brass Band Maur.

Samstag, 29. Juni

Kolibrisamstag

10–13 Uhr

KGH Kreuzbühl, Ref. Kirchgemeinde Maur.

Rasen-Handball-Grümpi

12–19 Uhr

Mädchen und Buben bzw. Frauen und Männer spielen zusammen in gemischten Teams. Teilnehmen können auch Nichthandballer und Nichtvereinsmitglieder. Sportanlage «Im Hau», TV Witikon.

Schatzchammer

13.30–16 Uhr

Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus in Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

muurrockt

15–24 Uhr

Musik und Food am See. Line up: Sandra Gehrig und Nicolas Reinhardt, Wild Buffalos, Blown Fuse, Weber Wohler Band, gratis Eintritt, Kollekte für die Bands. Wiese Schiffflände Maur, Markus Gaab.

Sonntag, 30. Juni

Rundfahrten mit dem Dampfschiff

12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff Greif, Route Maur–Greifensee–Niederuster–Maur. Verbindliche Einsatzankunft am Vorabend ab 17 Uhr unter www.dampfschiff-greif.ch Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffs Greif.

Juli

Dienstag, 2. Juli

Grüngutabfuhr

6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Walking am Dienstag

9–10.15 Uhr

Walking mit esa-Sportleiterinnen Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt vor dem Restaurant Krone, Forch, Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig.

Mittwoch, 3. Juli

Mütter- und Väterberatung in Maur

9–11.15 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Wettsteinhaus Forch, kjz Uster.

MuKi-Kafi

9.30–11 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis 5 Jahre mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus, Bundtstrasse 34, Forch, Ortsverein Aesch-Scheuren-Forch.

Donnerstag, 4. Juli

Metallsammlung

6.45–17 Uhr

Das Metall muss ab 6.45 Uhr bereitstehen. Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Nordic Walking

9–10.30 Uhr

Für alle, mit esa-Sportleiterin Susanne Marti. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt Parkplatz Süessblätz Ebmatingen, Susanne Marti.

Fantasie und Wirklichkeit

19.30–22 Uhr

Vernissage einer Ausstellung zum 90. Geburtstag von Brigitte Schnyder, als Rückblick auf 35 Jahre Schule in Ebmatingen. Eintritt frei. Theatersaal Mühle Maur und Burg Maur, Museen Maur.

Samstag, 6. Juli

Papiersammlung

Ab 8 Uhr

Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind am Samstag umgehend an Tel. 043 366 13 16 zu richten. Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Offener Samstag Haupt-

sammelstelle Ebmatingen

9–12 Uhr

Hauptsammelstelle Werkhof, Ebmatingen.

Sommerfest im Zollipark

11–16 Uhr

Viele Aktivitäten, interessante Begegnungen, feines Essen und gemütliches Zusammensein. Aeschstrasse 8 in Forch, Zollinger Stiftung.

Schatzchammer

13.30–16 Uhr

Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus in Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Fantasie und Wirklichkeit

14–17 Uhr

Neue Wechselausstellung in der Kunstchamber der Burg Maur mit Bildern und Texten aus dem Schulalltag von 1956 bis 1991 der Mittelstufe-Klassen von Brigitte Schnyder, Schule Ebmatingen. Eintritt frei. Burg Maur, Museen Maur.

Dampfromantik auf dem

Greifensee

19.15–20.45 Uhr

Abend-Rundfahrt mit dem Dampfschiff Greif, Erwachsene CHF 50, Kinder CHF 20, inklusive saisonalem Apéro. Reservation erforderlich: Tel 044 982 21 11. Verbindliche Einsatzankunft am Vorabend ab 17 Uhr unter www.dampfschiff-greif.ch Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffs Greif.

«Persönlich»



Manuel Kant, 31, wohnt seit Kurzem in Maur. Er ist zwar nicht Philosoph wie sein berühmter Fast-Namensvetter, betreibt aber in Zürich die Nachhilfschule «Schlaumacher».

Sie heissen Manuel Kant. Was hielt wohl Ihre Eltern davon ab, Sie nicht Immanuel zu taufen?

Sie haben sich wohl gedacht, dass ich eh nicht so klug wie der berühmte Philosoph werde – da kann man die ersten zwei Buchstaben ruhig streichen.

Sie betreiben eine Schule unter dem Namen «Schlaumacher» in Zürich. Erzählen Sie, was bieten Sie da an?

Vieles! Vor allem in den Fächern Mathe, Deutsch und Französisch bieten wir verschiedene Nachhilfskurse für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren an. Wir führen sowohl Einzel- als auch Gruppenkurse durch, wobei wir die Schülerschaft in Einzelkursen etwa auf eine grosse Prüfung, in Gruppenkur-

sen beispielsweise auf die Gymiaufnahmeprüfung vorbereiten.

«Schlaumacher» klingt ziemlich deutsch. Haben Sie denn viele deutsche Kunden?

Finden Sie? Es geht. Ich denke, der Anteil an deutschen Schülern liegt ungefähr auf der Höhe des Anteils an deutschen Einwohnern.

Gibt es allenfalls ein Überangebot an solchen Förderinstituten?

Es gibt schon sehr viele solche Förderinstitute, das ist wahr, allerdings gibt es nicht viele wirklich gute. Häufig – so lautet auch das Feedback von Eltern, die andere Institute kennen – kriegt man kaum etwas fürs Geld. Bei uns ist dies, das kann ich doch ehrlich sagen, anders: Für einen vergleichsweise günstigen Preis wird man von tollen Lehrern unterstützt.

Gefällt es Ihnen hier in unserer Gemeinde? Was stört Sie?

Mir gefällt es sehr in der Gemeinde! Mein Lieblingsplatz ist ohne Zweifel der Stall der Alpaka. So herzige Tiere! Und etwas verändern? Ich weiss nicht? Nicht verändert werden darf jedenfalls die Bäckerei, die ist nämlich super.

Interview:

Christioph Lehmann

Sonntag, 7. Juli

Rundfahrten mit dem Dampfschiff

12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff Greif, Route Maur–Greifensee–Niederuster–Maur. Verbind-

liche Einsatzankunft am Vorabend ab 17 Uhr unter www.dampfschiff-greif.ch Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffs Greif.

Verantwortlich: Dörte Welti

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT